

Die klassischen Maschinen von SCM sind SPITZENREITER auch bei der Bearbeitung von Kunst- und anderen Werkstoffen

Im Bau- und Möbelsektor ist die Verarbeitung von Materialien, die kein Holz sind, von jeher eine gängige Praxis. Dennoch gibt es nur wenige Maschinen, die für diese Art der Produktion spezifische EU-Zertifizierungen haben.

Unsere Maschinen (Kreissägen, Dickenhobelmaschinen, Tischfräsen) werden durch speziell entwickelten, optionalen Vorrichtungen und spezifische Konfigurationen für die Bearbeitung von Kunst- und anderen Werkstoffen (unter anderem Aluminium- und Messinglegierungen auf den Kreissägen) optimiert. Dabei werden selbstverständlich die **Sicherheits-EU-Vorschriften eingehalten**.

Zu den wichtigsten Innovationen gehören:

- Modifizierungen, um die Beseitigung der Späne zu erleichtern
- spezifische Vorrichtungen und Konfigurationen, die eine optimale Endbearbeitung des Werkstücks ermöglichen
- Konfigurationen, die die Sicherheit des Bedieners gewährleisten

Die Verarbeitung von Kunststoffen und anderen Materialien findet in den unterschiedlichsten Sektoren Anwendung: Bei der Herstellung von Verpackungsprodukten, im Bauwesen (Innen- und Außenverkleidungen, Schallisierungen etc.), im Maschinenbau (Filter, Dichtungen etc.) bis hin zur visuellen Kommunikation (Schilder, Drucke, etc.).

Sie werden vor allem dort verwendet, wo ein vorteilhaftes Verhältnis aus Gewicht und Widerstandsfähigkeit gefragt ist: geringe Dichte, gute Schall- und Vibrationsdämpfung, elektrische Isolierung bzw. modulierbare Leitfähigkeit, gute Widerstandsfähigkeit gegen Chemikalien, Durchlässigkeit für elektromagnetische Wellen, optimale Korrosionsfestigkeit.

Ziel unseres Projekts ist, den bereits von der SCM Group für den Sektor "Nicht-Holz" angebotenen Maschinenpark mit Maschinen für Schreinereien zu bereichern, die auch Kunst- und andere Werkstoffe bearbeiten können.

Diese neuen Zusatzvorrichtungen für die klassischen Maschinen gewährleisten all den Betrieben, die neben herkömmlichen Materialien zunehmend neue, exklusive Bauwerkstoffe in ihre Produktion integrieren möchten, höchste Qualität und maximale Zuverlässigkeit - im Zeichen der Forschung und technologischen Innovation, die seit jeher für SCM kennzeichnend sind. Sie richten sich insbesondere an Betriebe, die folgende Materialien bearbeiten: **PVC und andere Kunststoffe; Nylon, Polycarbonat und sonstige, synthetische Materialien; Corian und andere Verbundstoffe; Aluminium und andere Leichtmetalle.**

Minimax-Maschinen um drei neue SCM-Kantenanleimautomaten erweitert

Mit hoher Funktionalität und einer größeren Geräteserie noch mehr Kunden erreichen

Dieses Jahr wurde die Produktreihe der Kantenanleimautomaten um drei neue Modelle erweitert. Jedes Modell hat seinen eigenen Charakter und ist für spezielle Anwendungen konzipiert.

Das Modell **Minimax ME 22** ist mit allen verfügbaren Optionen ausgestattet, um eine hohe Arbeitsqualität zu gewährleisten. Die Kanten werden durch eine neue Kappvorrichtung präzise abgelängt.

Diese neue Ausführung des Kappaggregates wurde für Anwender entworfen, die hauptsächlich die dünne Kante bearbeiten wollen. Die Minimax ME 22 ist vielseitig einsetzbar und durch die Ausstattungsmöglichkeiten Radiusziehklinge, Flächenziehklinge und Polieraggregat sehr leistungsfähig.

Mit dieser Maschine bieten wir ein besonders interessantes Modell zum Einstiegspreis.

Das zweite Modell ist die **Minimax ME 28 T**. Unser Ziel war es, ein günstigstes Modell zu schaffen, das schon mit einem Vorfräsaggregat ausgestattet ist.

Damit bieten wir eine sehr interessante Maschine für die professionelle Kantenbearbeitung.

Diese Maschine wurde entworfen, um die wachsende Nachfrage nach der professionellen Bearbeitung von laminierten Platten mit perfekter Leimfuge zu ermöglichen.

Die Vorteile: sehr kompakt, einfach in der Bedienung, vielseitig einsetzbar und sehr preisgünstig.

Das dritte Modell ist die völlig neue **Minimax ME 40**. Dieser Kantenanleimautomat kann mit vielen Optionen perfekt für den jeweiligen Einsatz ausgestattet werden. Die Vollausrüstung umfasst folgende Einheiten:

- Vorfräsaggregat
- Kappaggregat mit Eckenrunden
- Radiusziehklinge
- Flächenziehklinge
- Polieraggregat
- Nutaggregat
- Stabile und ausziehbare Materialauflage
- Neues, intuitives Bedienfeld
- Encoder für die Einspeisung der Bedienfeldsteuerung

Zusätzlich kann die Maschine für das Arbeiten mit Polyurethan-Leim ausgerüstet werden.

Mit einer Vorschubgeschwindigkeit von 9 m/min bietet dieser Kantenanleimautomat eine signifikante Produktivitätssteigerung. Damit zeichnet sich dieses Modell durch eine hochwertige und eine für den jeweiligen Bedarf bestmögliche Ausstattung aus. Dies sichert eine ausgezeichnete Arbeitsqualität sowie hohe Produktivität bei einfachster Bedienung zum wirtschaftlichen Preis.

Weitere Ausrüstungsoptionen:

- Einstellen der Vorschubgeschwindigkeit der Vorfräsaggregateinheit
- Nutaggregat

Noch höhere Leistungen mit der neuen Elekterspindel HSK 63E an den Tischfräsen von SCM

SCM bietet ihren Kunden mit dieser neuen Elekterspindel die Möglichkeit, an Bearbeitungszentren und Maschinen für die Herstellung von Türen und Fenstern die gleichen Spindelwellen mit Werkzeugen zu verwenden, die auch an der Tischfräse zum Einsatz kommen.

Die besondere Antriebseinheit besteht aus einer Elekterspindel, die eigens für schwere Fräsarbeiten

entwickelt worden ist. Der Direktantrieb der Elekterspindel macht Wartungsarbeiten, wie bei herkömmlichen Systemen mit Keilriemenantrieb, überflüssig. Dank des leistungsfähigen Absaugsystems mit seitlichen Absaugstutzen herrscht eine staubfreie Arbeitsumgebung und der Bediener erfreut sich eines saubereren Maschinenbereichs.

Rasche und einfache Feineinstellung durch das einzigartige System zur Einstellung des Fräsaggregats, das die unabhängige Positionierung des Werkzeugs bei schräger Spindel ermöglicht. Spitzenleistungen dank der fortschrittlichen Technologie: Kugelumlaufspindeln und Linearführungen als Garantie für totale Schwingungsfreiheit und Verschleißfestigkeit was zu geringeren Wartungskosten führt.

(Zentralschmierung).

Der Schaft der HSK 63E ist ein optimaler Mix aus Stabilität, Fähigkeit zur Aufnahme von großen Werkzeugen, wie sie in der Regel für die Bearbeitung von Massivholz verwendet werden (für große Materialabtragungen), und niedrigen Kosten. Das spezifische Schnellwechselsystem der HSK-Schäfte, das den Wechsel der Werkzeughalterwelle und des Werkzeugs ohne Demontage ermöglicht, ist weiterhin ein zentraler Vorteil dieser Elekterspindeln.

Dank diesen unvergleichlichen SCM-Lösungen ist die Position als Marktführer im Sektor der High_ End_ Tischfräsen absolut gerechtfertigt. Diese hoch-innovative Produkte, mit Spitzentechnologie wie die Elekterspindel werden konstant weiterentwickelt, um technologisch fortschrittlich zu bleiben und dem neuesten Entwicklungsstand zu entsprechen.

Sie erkennen das maximale Potential dieser Lösung insbesondere bei massiver Abtragung von großen Materialmengen an Harthölzern. Sowohl in Tischlereibetrieben als auch in der industriellen Produktion von Türen und Fenstern wird dadurch mit maximaler Effizienz gearbeitet, auch bei den komplexesten Bearbeitungsschriften.